

	<p>Objekt: Drachme des Apollodotos I. von Baktrien</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: 1934.278</p>
--	--

Beschreibung

Auch wenn die Kriegselefanten nicht zu den erwünschten Siegen gegen Alexander führten, erkannte man ihre Nützlichkeit. In den unzähligen Schlachten unter den Nachfolgern Alexanders in hellenistischer Zeit (336-31 v. Chr.) spielten fortan Elefanten eine große Rolle. Sie dürften auch zum Ansehen der Kriegsherren beigetragen haben. Aus diesen Gründen werden sie auch auf den beiden Münzen des Apollodotos I. von Baktrien wiedergegeben. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Indischer Elefant auf Bodenlinie nach rechts mit Gurt um den Körper.
Rückseite: Buckelochse schreitend nach rechts.

Grunddaten

Material/Technik: Silber / geprägt
Maße: Durchmesser: 1,48 cm, Gewicht: 1,89 g

Ereignisse

Hergestellt wann 180-160 v. Chr.
wer
wo

Schlagworte

- Buckelochse
- Elefant
- Münze